

Niederschrift

Über die am Dienstag, 11. Juni 1985 um 20 00 Uhr im Proberaum abgehaltenen 1. Gemeindevertretungssitzung

1.) Der Bürgermeister Gmeiner Hermann begrüßt die vollzählig erschienenen Gemeindevertreter, eröffnet um 20 00 Uhr die erste Gemeindevertretungssitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Er dankt als erstes den ausgeschiedenen Gemeindevorständen Feßler Alfons und Immler Gebhard für ihre langjährige, verdienstvolle Mitarbeit in der Gemeinde Eichenberg.

Der Bürgermeister bittet alle Gemeindevertreter um sachliche und konstruktive Zusammenarbeit bei der Lösung anstehender Probleme zum Wohle der Gemeinde Eichenberg.

2.) Die Niederschriften der 36. Gemeindevertretungssitzung vom 19.3.1985 und der konstituierenden Sitzung vom 1.5.1985 werden vom Schriftführer verlesen, einstimmig genehmigt und vom Bürgermeister bestätigt.

3.) Die Unterausschüsse werden einstimmig wie folgt bestimmt:

Finanz- und Überprüfungsausschuß:	Hehle Rudolf Kienreich Edmung Hehle Lothar
-----------------------------------	--------------------------------------------------

Wasserausschuß:	Gorbach Josef Kienreich Edi Rädler Gebhard Heidegger Peter	Degasper Josef Hehle Rudi Mager Georg
-----------------	---------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------

Bauausschuß:	Gmeiner Hermann Immler Franz als Bausachverständiger	Rädler Gebhard
--------------	---------------------------------------------------------	----------------

Sanitätsausschuß:	Gmeiner Hermann Vogler Erwin Degasper Josef
-------------------	---------------------------------------------------

Fremdenverkehrs- und Sportausschuß:	Gmeiner Hermann Hehle Lothar
-------------------------------------	---------------------------------

Musikschuleausschuß:	Gmeiner Hermann Rädler Gebhard Degasper Josef
----------------------	-----------------------------------------------------

Abgabekommission:	Gmeiner Hermann Hehle Rudi Gorbach Josef
-------------------	------------------------------------------------

Urkundenfertiger:	Gmeiner Hermann Rädler Gebhard Kienreich Edi Hehle Rudi
-------------------	------------------------------------------------------------------

4.) Grundverkehrs-Ortskommission:	Gmeiner Hermann Rädler Gebhard Fessler Josef Vogler Erwin Kienreich Edi Hehle Lothar Mager Josef	Vorsitzender Mitglied Mitglied Mitglied Ersatz Ersatz Ersatz
-----------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------

5.) Polytechnischer Lehrgang Verwaltungsausschuß	Gmeiner Hermann Hehle Rudi
-----------------------------------------------------	-------------------------------

6.) Jagdausschuß	Kienreich Edi Fessler Josef jun. Gorbach Josef sen. Immler Eugen Dür Bernhard Vogler Erwin Eller Erich Immler Ferdinand	Vorsitzender Ersatz Ersatz Ersatz
------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------

7.) Es wird einstimmig beschlossen, daß der neu gewählte Wasseranschluß dringend die Grundlagen für den Dienstvertrag mit Herrn Immler Ferdinand ausarbeiten soll.

8.) Auf Grund vorliegender Reklamationen wird einstimmig beschlossen bei den Restzahlungen an die Firmen Wirthensohn und Schertler je S 10.000.- für die Behebung der Mängel einzubehalten.

9.) Die Gemeindevertretung hat nach längerer Beratung einstimmig für 1985 folgende Wasserbezugsgebühren festgesetzt:

Zählermiete pro Wasseruhr	S 300.-
Grundgebühr	S 760.-
	S 1.060.-

Zuzüglich 10% Mehrwertsteuer

Diese Grundgebühr berechtigt zum Bezug von 200 m³ Wasser pro Jahr

Für höhere Verbräuche gelten folgende Preise (+ Mwst):

von 200 – 400 m ³	S 2.50 pro m ³
ab 400 m ²	S 1.80 pro m ³

Für weitere Haushalte mit jedoch gesamt nur einem Anschluß ist keine weitere Zählermiete mehr zu bezahlen. Der m³-Preis ändert sich jedoch wie folgt:

	1 Wohnung oder Gewerbebetrieb	2 Wohnungen
Mehrverbrauch 200-400 m ³	2.50/m ³	3.80/m ³
Mehrverbrauch 400-600 m ³	1.80/m ³	2.50/m ³
Mehrverbrauch 600-800 m ³	1.80/m ³	1.80/m ³
Mehrverbrauch 800-1000 m ³	1.80/m ³	1.80/m ³
Mehrverbrauch 1000-12000 m ³	1.80/m ³	1.80/m ³

Die Zählermiete und Grundgebühr soll sofort vorgeschrieben werden, wobei als äußerster Zahlungstermin der 31. Oktober 1985 vorgeschrieben werden soll. Eventueller Mehrverbrauch wird erst nach Ablesen der Wasserzähler nach dem 31.12.1985 nachträglich vorgeschrieben.

10.) Es soll zur Bewältigung laufend anfallender Arbeiten wie zB Abfallkörbe leeren, Überwachung der Wasserversorgung, Wanderwegpflege, Ordnung um das Schulgebäude und die Anstellung eines nebenberuflichen Gemeindearbeiters ausgeschrieben werden.

11.) Der Bürgermeister legt eine Aufzeichnung dringend benötigter Büroeinrichtungen vor.

Aus Sparsamkeitsgründen werden für sofort nur eine Rechenmaschine und ein Bürosessel einstimmig genehmigt. Weitere notwendige Einrichtungen sollen 1986 eingeplant werden.

12.) Auf Anfrage von dem Wohnungsmieter, Herrn Giplak, wegen des zusätzlichen Zimmers für einen Untermieter beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dieses nur um S 1000 incl. Heizung pro Monat zu vermieten.

13.) Der Bürgermeister legt das Ansuchen des Herrn Sohler Albert um Kiesbeistellung vor. Dieser Kiesbeitrag von 8 m3 soll nur dann gewährt werden, wenn heuer der geplante Neubau dieser Zufahrt nicht mehr realisiert wird.

14.) Das Bürgermeistergehalt wird gemäß der Empfehlung des Gemeindeverbandes vom 7.12.1984 einstimmig mit 70 v.H. der Verwendungsgruppe C/IV/4 samt Aufwandsentschädigung für 14malige Auszahlung beschlossen.

14 a.) Es wird einstimmig folgender Dienstpostenplan genehmigt:

Kindergärtnerin, Dienstzweig „Erzieherdienst“
Verw. Gruppe C, Gehaltsstufe 3, besetzt durch
Frau Zürcher Maria, gemeinsam mit der Gemeinde Möggers.

15.) Unter Allfälliges wurden verschiedene Gemeindeangelegenheiten besprochen. Verschiedene Vorbereitungen zu deren Erledigung wird der Bürgermeister treffen.

Der Bürgermeister schließt die erste Gemeindevertretungssitzung mit dem Dank an alle für die rege Teilnahme an der Diskussion um 23.15 Uhr.

Der Schriftführer



Eichenberg, am 05.06.1985

E I N L A D U N G

zu der am Dienstag, den 11. Juni 1985, 20,00 Uhr, im Proberaum stattfindenden 1. Sitzung der Gemeindevertretung von Eichenberg.

T a g e s o r d n u n g

- 1.) Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit.
- 2.) Verlesung der Niederschrift der Sitzung vom 19.03.1985 und der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.05.1985 und deren Genehmigung.
- 3.) Bestellung der Unterausschüsse: a) Finanz- u. Überprüfungsausschuß, b) Wasserausschuß, c) Straßenausschuß, d) Sanitätsausschuß, e) Bauausschuß, f) Fremdenverkehrs- u. Sportausschuß, g) Musikschuleausschuß, h) Urkundenfertiger, i) Abgabenkommission.
- 4.) Bestellung der Grundverkehrs-Ortskommission.
- 5.) Neubestellung des Verwaltungsausschusses/Polytechn. Lehrgang.
- 6.) Neubestellung des Jagdausschusses.
- 7.) Dienstbarkeitsvertrag, Wasserversorgung (Immler Ferdinand)
- 8.) Wasserversorgung - Restzahlungen an die Firma Wirtensohn und Firma Schertler/Besprechung über diverse Mängel und deren Bereinigung bzw. Abzugshöhen festlegen.
- 9.) Festlegung der Wasserbezugsgebühr.
- 10.) Anstellung eines nebenberuflichen Gemeindearbeiters.
- 11.) Ankauf von diversen Büroeinrichtungsgegenständen.
- 12.) Anfrage von Herrn Giplak Demircioglu bezüglich der zusätzlichen Mietung eines Zimmers.
- 13.) Ansuchen von Herrn Sohler Albert um Kiesbeistellung f.d. Zufahrt.
- 14.) Bürgermeistergehalt/Empfehlung des Vorarlberger Gemeindeverbandes.
- 15.) Allfälliges:

Der Bürgermeister

14 a) Dienstreisenplan 1985



Niederschrift

über die am Dienstag, 11. Juni 1985 um 20.00 Uhr im
Proberaum abgehaltene 1. Gemeindevertretungsitzung.

1. Der Bürgermeister Gmeiner Hermann begrüßt die voll-
zählig erschienenen Gemeindevertreter, eröffnet um 20.00 Uhr
die erste Gemeindevertretungsitzung und stellt die
Beschlussfähigkeit fest. Er dankt als erstes den ausge-
schiedenen Gemeindevorständen Fpber, Alpens und
Jumler Gebhard für ihre langjährige, verdienst-
volle Mitarbeit in der Gemeinde Eichenberg.

Der Bürgermeister bittet alle Gemeindevertreter um sachliche
und konstruktive Zusammenarbeit bei der Lösung
ausstehender Probleme zum Wohle der Gemeinde Eichenberg.

2. Die Niederschriften der 36. Gemeindevertretungsitzung vom
19.3.1985 und der konstituierenden Sitzung vom 10.5.85
werden vom Schriftführer vorgelesen, einstimmig genehmigt
und vom Bürgermeister bestätigt.

3. Die Unterausschüsse werden einstimmig wie folgt
bestimmt:

Finanz- u. Überprüfungsausschuß: Hehle Rudolf

Kienreich Edmund

Hehle Lothar

Warenausschuß:

Gorbach Josef

Degasse Josef

Kienreich Edi

Hehle Rudi

Rädle Gebhard

Mager Georg

Heidegger Peter

Bauausschuß:

Gmeiner Hermann

Rädle Gebhard

Jumler Franz als Bau Sachverständiger

Sanitätsausschuß:

Quenier Hermann
Vogel Erwin
Deigas Josef

Freundenverkehrs- und
Sportausschuß:

Quenier Hermann
Hohl Lothar

Musikschuleausschuß:

Quenier Hermann
Rädler Gebhard
Deigas Josef

Abgabekommission:

Quenier Hermann
Hohl Rudi
Gorbach Josef

Urkundenfertiger:

Quenier Hermann
Rädler Gebhard
Kienreich Edi
Hohl Rudi

4. Grundverkehrs-Ortskommission:

Quenier Hermann	Vorsitzender
Rädler Gebhard	Mitglied
Fessler Josef	- -
Vogel Erwin	- -
Kienreich Edi	Erst
Hohl Lothar	- -
Wagner Josef	- -

5. Polyt. Lehrg. Verw. Ausschuß:

Quenier Hermann
Hohl Rudi

6. Jagdausschuß:

Kienreich Edi	Vorsitzender
Fessler Josef jun.	
Gorbach Josef sen.	
Immler Eugen	
Dür Bernhard	
Vogel Erwin	Erst
Eller Erich	- -
Immler Ferdinand	- -

7. Es wird einstimmig beschlossen, daß der neu gewählte Wasserausschuß demnächst die Grundlagen für den Dienstbarkeitsvertrag mit Herrn Juppel-Friedmann ausarbeiten soll.

8. Auf Grund vorliegende Reklamationen wird einstimmig beschlossen bei den Restzahlungen an die Firmen Wirthleurolm und Scherker je S 10.000.- für die Behebung der Mängel einzubehalten.

9. Die Gemeindevertretung hat nach längerer Beratung einstimmig für 1985 folgende Wasservertragsgebühren festgesetzt:

Zählermiete pro Wasseruhr :	S 300.-
Grundgebühr :	S 760.-
	<hr/> S 1.060.-

Zuzüglich 10% Mehrwertsteuer

Diese Grundgebühr berechnigt zum Bezug von 200 m³ Wasser pro Jahr

Für höhere Verbräuche gelten folgende Preise: (+Mwst.)

von 200 - 400 m³ S 2.50 pro m³

ab 400 m³ S 1.80 pro m³

Für weitere Haushalte mit jedoch genau nur einem Anschluß ist keine weitere Zählermiete mehr zu bezahlen. Der m³-Preis ändert sich jedoch wie folgt:

	<u>1 Whg. oder Gewerbebetrieb</u>	<u>2 Whg.</u>
Mehrverbrauch 200-400 m ³	2.50 / m ³	3.80 / m ³
- " - 400-600 m ³	1.80 / m ³	2.50 / m ³
- " - 600-800 m ³	1.80 / m ³	1.80 / m ³
- " - 800-1000 m ³	1.80 / m ³	1.80 / m ³
- " - 1000-1200 m ³	1.80 / m ³	1.80 / m ³

Die Zählermiete und Grundgebühr soll sofort vorge-
schrieben werden, wobei als äußerster Zahlungstermin
der 31. Oktober 1985 vorgeschrieben werden soll.
Eventueller Mehrverbrauch wird erst nach Ablesen
des Wasserzählers nach dem 31.12.1985 nachträglich
vorgeschrieben.

10. Es soll zur Bewältigung laufend anfallender
Arbeiten, wie z.B. Abfallkörbe leeren, Überwachung
der Wasserversorgung, Wanderwegpflege, Ordnung
um das Schulgebäude usw. die Ausstellung eines
nebenberuflichen Gemeindevorgängers ausgeschrieben
werden.

11. Der Bürgermeister legt eine Aufzeichnung dringend
benötigter Büroeinrichtung vor.

Aus Sparmaßnahmen werden für sofort nur
eine Rechenschreibmaschine und ein Bürozettel ein-
stimmig genehmigt. Weitere notwendige
Einrichtungen sollen 1986 eingeplant werden.

12. Auf Anfrage von dem Wohnungsmieter, Herrn
Gipf, wegen des zusätzlichen Zimmers für einen
Untermieter, beschließt die Gemeindevertretung
Einstimmung: dieses nur um S 1.000.- mtl. Heizung
pro Monat zu vermieten.

13. Der Bürgermeister legt das Aussehen des Herrn Jöhler
Albert zum Kiesbestellung vor. Dieser Kiesbesttrag von
8 m³ soll nur dann gewährt werden, wenn keiner
der geplanten Neubau dieser Zufahrt nicht mehr
realisiert wird.

14. Das Bürgermeistergehalt wird gem. der Empfehlung des Gemeindeverbandes vom 7.12.1984 einstimmig mit 70 v.H. der Verw. Gruppe C/IV/4 samt Aufwandsentschädigung für 14 malige Auszahlung beschlossen.

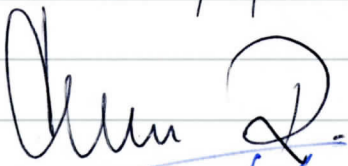
14a) Es wird einstimmig folgender Dienststellenplan genehmigt:

Kindergärtnerin, Dienstzweig "Erzieherdienst"
Verw. Gruppe C, Gehaltsstufe 3, besetzt durch
Frau Zürcher Maria, gemeinsam mit der
Gemeinde Mögers.

15. Mith. Allfälliges wurden verschiedene Gemeindeangelegenheiten besprochen. Verschiedene Vorbereitungen zu deren Erledigung wird der Bürgermeister treffen.

Der Bürgermeister schließt die erste Gemeindevertretungssitzung mit dem Dank an Alle für die rege Teilnahme an den Diskussionen um 23.15 Uhr.

Der Schriftführer


J. J. J.